

## Sikasil® WS-605 S

1-komponentiger Silicondichtstoff zur Wetterversiegelung für Structural Glazing

**Produktbeschreibung** Sikasil WS-605 S ist ein neutraler, 1-komponentiger, feuchtigkeitsvernetzender, elastischer Silicon-Fugendichtstoff.

**Anwendungsgebiete:** Sikasil WS-605 S ist ein hochwertiger Dichtstoff speziell für Verglasungen, sowie allgemein zum Abdichten, Kleben und Reparieren. Er ist besonders geeignet als Wetterversiegelung für Structural Glazing-Anwendungen. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

**Produktmerkmale/  
Vorteile:**

- erfüllt Anforderungen nach ISO 11600 25 LM F&G, ASTM C 920 (Klasse 50), ASTM C 1248, TT-S00230C, TT-S001543A, DIN 18540, DIN 18545 (Gruppe E)
- ausgezeichnete UV- und Witterungsbeständigkeit
- haftet gut auf Glas, Metall, Kunststoff und Holz
- verursacht keine Verschmutzung in angrenzenden Materialien

### Produktdaten

**Farbton:** Schwarz, transparent

**Gebindegrösse:** 300 ml Kartusche (1 Karton = 12 Kartuschen)  
600 ml Beutel (1 Karton = 20 Beutel)

**Lagerfähigkeit:** 12 Monate

**Lagerbedingungen:** Bei kühler und trockener Lagerung im unbeschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen + 10° C und + 20° C.

### Technische Daten

**Chemische Basis:** 1-Komponenten-Silicon, feuchtigkeithärtend

**Vernetzungsart:** Neutral

**Dichte:** transparent: ~ 1,03 kg/l; farbig: ~ 1,49 kg/l (CQP 006-4)/DIN 53479

**Standfestigkeit:** < 2 mm (CQP 061-4/ISO 7390, U20)

**Verarbeitungszeit:** Hautbildezeit: ~ 25 min (CQP 019-2)/bei + 23° C/50% r.F.  
Klebefrei: ~ 120 min (CQP 019-1)/bei + 23° C/50% r.F.

**Durchhärtungs-  
geschwindigkeit:** siehe Diagramm 1 (CQP 049-1)



<b>Härte Shore A:</b>	~ 20 (CQP 023-1/ISO 868)
<b>Zugfestigkeit:</b>	~ 1,0 N/mm <sup>2</sup> (CQP 036-1/ISO 37)
<b>Reissdehnung:</b>	~ 800% (CQP 036-1/ISO 37)
<b>Weiterreisswiderstand:</b>	~ 4 N/mm (CQP 045-1/ISO 34)
<b>100%-Modul<sup>2</sup>:</b>	~ 0,3 N/mm <sup>2</sup> (CQP 036-1/ISO 37)
<b>Zulässige Bewegungsaufnahme:</b>	± 25% (ASTM C 719)
<b>Wärmebeständigkeit:</b>	permanent: ~ 180° C; kurzfristig: 4 Stunden: ~ 200° C, 1 Stunde: ~ 220° C (CQP 513-1)
<b>Einsatztemperaturbereich:</b>	- 40° C bis + 150° C
	<sup>1)</sup> CQP = Corporate Quality Procedure <sup>2)</sup> weitere Werte, einschließlich zulässige Spannungen, siehe Berechnungstabelle

## Systeminformation

### Härtungsmechanismus:

Die Vernetzungsreaktion von Sikasil WS-605 S erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Die Reaktion startet an der Oberfläche und setzt sich ins Innere der Klebefuge fort. Die Durchhärtengeschwindigkeit hängt von der relativen Luftfeuchte und der Temperatur ab (siehe Diagramm 1). Eine Erwärmung auf über 50°C zur Beschleunigung der Aushärtung ist zu vermeiden, da dies zu Blasenbildung führen kann. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft langsamer.

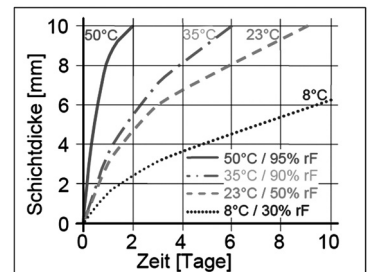


Diagramm 1: Durchhärtengeschwindigkeit von 1-Komponenten-Sikasil®

### Anwendungsgrenzen:

Alle Sikasil SG, IG, WT, WS und FS Silicon Kleb- und Dichtstoffe sind miteinander verträglich. Sikasil WS und FS Kleb- und Dichtstoffe sind mit SikaGlaze IG-Dichtstoffen verträglich. Alle anderen Dichtstoffe müssen durch Sika freigegeben werden bevor sie in Kombination mit Sikasil WS-605 S eingesetzt werden. Werden zwei oder mehr reaktive Dichtstoffe in Kombination verwendet, muss der erste komplett aushärten, bevor der nächste appliziert werden darf. Sikasil WS-605 S darf nicht auf vorgespanntem Polyacrylat und Polycarbonat verwendet werden, da dies unter Umständen zu Spannungsrissbildung führen kann. Die Verträglichkeit von Sikasil WS-605 S mit Dichtungen, Hinterfüllmaterialien, Abstandhaltern und anderen zusätzlichen Werkstoffen ist in Vorversuchen zu überprüfen. Fugentiefen über 15 mm sollten vermieden werden. Diese Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

## Verarbeitungshinweise

### Untergrundvorbereitung:

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Beratung für spezifische Anwendungen und Methoden zur Oberflächenvorbehandlung erhalten Sie auf Anfrage.

### Primer:

Sika Cleaner-205 für Metalle und viele Kunststoffe. Vorher anschleifen.  
Ablüfzeit: 15 min.  
Sika Cleaner P für Glas. Ablüfzeit: 15 min.

### Verarbeitungstemperatur:

+ 5° C bis + 40° C

### Untergrundtemperatur:

+ 5° C bis + 40° C

**Verarbeitung:** Nach der Untergrundvorbereitung wird Sikasil WS-605 S appliziert. Die Fugen müssen genau dimensioniert sein, da Anpassungen nach der Applikation nicht mehr möglich sind.  
Um die Leistungsfähigkeit des Dichtstoffes optimal zu nutzen, sollte die Fugenbreite auf der Basis der Bewegungsaufnahme und der zu erwartenden Bewegungen der angrenzenden Materialien dimensioniert werden. Die minimale Fugentiefe beträgt 6 mm und das Verhältnis von Fugenbreite zu -tiefe sollte 2 : 1 entsprechen.  
Es sind nur mit dem Dichtstoff kompatible, geschlossenzellige Hinterfüllmaterialien zu verwenden.  
Sind die Fugen zu flach für eine Rundschnur wird ein PE-Band als Haftungsunterbrechung empfohlen, damit sich das Silicon mit der Fugenbewegung frei dehnen kann.

**Abglätten:** Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Beim Abglätten von frisch appliziertem Sikasil WS-605 S soll der Klebstoff an die Fugenflanken gepresst werden, um eine gute Benetzung zu erreichen.

**Entfernung:** Nicht ausgehärtetes Sikasil WS-605 S kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut sollten sofort mit Sika Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

**Überlackieren:** Sikasil WS-605 S kann nicht überlackiert werden.

**Weitere Informationen:** Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:  
– Sicherheitsdatenblatt  
– Anwendungsrichtlinien  
– Berechnungstabellen

## Wichtige Hinweise

**Gefahrenhinweise:** Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.  
Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.  
Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser Systemdatenblatt (Kennziffer 7510) "Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH" zur Verfügung.

**Datenbasis:** Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

**Rechtshinweise:** Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder unter [www.sika.de](http://www.sika.de) aktuell downgeloadet werden kann.



**Sika Deutschland GmbH**  
Kornwestheimer Str. 107  
70439 Stuttgart  
Telefon (07 11) 80 09-0  
Telefax (07 11) 80 09-321

Stuttgarter Str. 139  
72574 Bad Urach  
Telefon (0 71 25) 9 40-0  
Telefax (0 71 25) 9 40-321

Rieter Tal  
71665 Vaihingen/Enz  
Telefon (0 7042) 109-0  
Telefax (0 7042) 109-180

